

DER PRESSE- UND INFORMATIONSDIENST DER LANDWIRTSCHAFT

Pressedienst Nr. 16358
Donnerstag, 25. August 2022

Totschnig/Gewessler: Energiesicherheit für verlässliche Lebensmittelversorgung	1
Langer-Weninger: Heimische Biomasse anstelle von russischem Gas	1
IGC-GMR August: Schlechtere Maisernte-Prognose überwiegt bessere Aussichten für Weizen	1
Neumann-Hartberger: Minister Totschnig entlastet Bäuerinnen und Bauern	2
Waldtage 2022: Moderne, nachhaltige Forstwirtschaft live erleben	2
Bundesfleckviehschau 2022: Züchterfest der Superlative in Freistadt	2
Krönung der neuen Österreichischen Weinkönigin Susanne I.	3

**EINEN TEIL DER AUFLAGE FINANZIERT
DIE NIEDERÖSTERREICHISCHE VERSICHERUNG**



Die Niederösterreichische
Versicherung

Totschnig/Gewessler: Energiesicherheit für verlässliche Lebensmittelversorgung

Systemrelevante Bereiche haben höchste Priorität

Wien, 25. August 2022 (aiz.info). - "Durch den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine ist die Versorgung mit Energie und Lebensmitteln in den Fokus gerückt. Gerade in Krisenzeiten ist es notwendig, den Menschen Sicherheit zu geben. Als Bundesregierung bereiten wir uns auf alle Eventualitäten vor. Klar ist: Wir brauchen Energiesicherheit für verlässliche Versorgung der Menschen mit Lebensmitteln", so Landwirtschaftsminister **Norbert Totschnig**, der sich mit Klimaschutzministerin **Leonore Gewessler**, Franz Fischler, Mikael Melin von Sustainable Energy for all wie auch Stipendiaten bei einer Wanderung am Rande des Forum Alpbach zur Versorgungslage austauschte.

Langer-Weninger: Heimische Biomasse anstelle von russischem Gas

Ausbau von grüner Energie nicht länger blockieren

Linz, 25. August 2022 (aiz.info). - "Die Dringlichkeitsstufe war noch nie so hoch - in punkto Energiewende gilt es jetzt keine Zeit mehr zu verlieren. Mit einem Sommer der Wetterextreme im Rückspiegel und einem Gas-Embargo im Herbst als Ausblick sollte das auch jedem Entscheidungsträger auf Bundesebene bewusst sein. Dennoch geht bei der EAG-Marktprämienverordnung nichts weiter. Das Fehlen dieser gesetzlichen Grundlage verhindert den Ausbau der erneuerbaren Energie einerseits und andererseits den Weg Österreichs in Richtung Energie-Autarkie", bemängelt Oberösterreichs Agrar-Landesrätin **Michaela Langer-Weninger**. "Die heimische Land- und Forstwirtschaft ist höchstmotiviert, und auch fähig dazu, die Energiewende stark zu pushen. Es gibt beinahe kein Hof-Dach mehr, das keine PV-Anlagen installiert hat. Viele würden auch gerne Wärme und Strom in Biomasse- oder Biogas-Anlagen für die Bevölkerung zur Verfügung stellen. Einzig die gesetzlichen Grundlagen dafür fehlen. Das Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz ist zwar beschlossen, es mangelt aber immer noch an einer zentralen Verordnung zur Umsetzung der EAG-Ziele, der Marktprämienverordnung."

IGC-GMR August: Schlechtere Maisernte-Prognose überwiegt bessere Aussichten für Weizen

Reserven fallen auf tiefsten Stand seit acht Jahren - Preise zuletzt unterschiedlich entwickelt

London, 25. August 2022 (aiz.info). - Der internationale Getreiderat IGC senkte in seinem Monatsreport GMR zu den weltweiten Getreidebilanzen die Prognose für die globale Getreideernten 2022/23 zum Vormonat um 4 Mio. t auf 2,248 Mrd. t. und die für den Verbrauch - vor allem in der Verfütterung - um 3 Mio. t. Dabei wiegen um 10 Mio. t reduzierte Ernterwartungen beim Mais sowie auch von Sorghum eine um 8 Mio. t höher geschätzte Weizenprognose mehr als auf. Da auch die Anfangsbestände niedriger angesetzt werden, sinkt die Endlagerprognose um 6 Mio. t. Damit werden

2022/23 weltweit 43 Mio. t oder 2% weniger Getreide eingefahren als im Vorjahr, wobei die Weizenproduktion um 3 Mio. t und die von Mais um 43 Mio. t zurückgehen sollen. Der Verbrauch soll im Jahresvergleich um 1% zurückgehen und die Endlager sollen um 4% auf den tiefsten Stand seit acht Jahren fallen.

Neumann-Hartberger: Minister Totschnig entlastet Bäuerinnen und Bauern

110 Mio. Euro Versorgungssicherungspaket geschnürt

Wien, 25. August 2022 (aiz.info). - "Das substanzlose Schlechtreden unserer Landwirtschaftspolitik ist völlig unverständlich", betont ÖVP-Abgeordnete **Irene Neumann-Hartberger**, die selbst Landwirtin ist und auch die Funktion der Bundesbäuerin innehat und weist FPÖ-Schmiedlechner auf die Entlastungspakete hin, die der zuständige Landwirtschaftsminister Norbert Totschnig für die Bäuerinnen und Bauern geschnürt hat.

Waldtage 2022: Moderne, nachhaltige Forstwirtschaft live erleben

Aktive Waldbewirtschaftung und Naturschutz im Einklang

Eisenstadt, 25. August 2022 (aiz.info). - Aktive Waldbewirtschaftung und Naturschutz stehen nicht im Widerspruch, sondern verfolgen vielmehr gemeinsame Ziele. Dieses Zusammenspiel wird im Rahmen der "Waldtage" am 30. September und 01. Oktober 2022 am Leithaberg (Bgld), sowohl dem Fachpublikum, als auch interessierten Waldbesuchern im Echtbetrieb veranschaulicht. Organisiert wird das zweitägige Event von Pannatura in Kooperation mit der Landwirtschaftskammer Österreich (LKÖ) und dem Waldverband Österreich. Ziel dieser erstmals groß angelegten Veranstaltung ist es, moderne und nachhaltige Forstwirtschaft live in allen Facetten vor den Vorhang zu holen.

Bundesfleckviehschau 2022: Züchterfest der Superlative in Freistadt

Spitzenqualität beim Rindfleischkirtag am 4. September testen

Linz, 25. August 2022 (aiz.info). - Nach fünfjähriger Pause findet am 3. und 4. September 2022 in Freistadt wieder die Bundesfleckviehschau mit den besten Fleckviehtieren aus ganz Österreich statt. Das Kompetenzzentrum des Rinderzuchtverbandes Oberösterreich (RZO) ist erstmalig Austragungsort einer solchen Veranstaltung, die auch den fachlichen Höhepunkt des gleichzeitig in Österreich stattfindenden Fleckvieh-Weltkongresses bildet.

Krönung der neuen Österreichischen Weinkönigin Susanne I.

Wein- & Genussstage in Eisenstadt bis 28. August

Eisenstadt, 25. August 2022 (aiz.info). - Im Rahmen der Eröffnungsfeierlichkeiten zu den Wein- & Genussstagen in Eisenstadt wurde gestern, Mittwoch, **Susanne Riepl** aus Gols zur neuen Österreichischen Weinkönigin gekrönt. Sie übernimmt das Amt von Diana I. aus Niederösterreich. Die neu amtierende Österreichische Weinkönigin hat die wichtige und ehrenvolle Aufgabe, die heimischen Weine im kommenden Jahr bei Veranstaltungen im In- und Ausland zu präsentieren und zu bewerben. Die 21-Jährige studiert an der Boku Agrarwissenschaften. Sie stammt aus einem großen Weinbaubetrieb, in dem sie neben ihrem Studium arbeitet.